

LICHTBLICKE

Impulse und Infos der Pfarrei St. Petrus
Wolfenbüttel - Schöppenstedt - Heiningen - Dorstadt

4. Lichtblicke - Februar 2026 - 4. Sonntag im Jahreskreis

1. Februar 2026

Liebe Leserinnen und Leser,
in dieser Woche feiert die
jüngste Kirche in unserer Pfar-
rei ihr Patrozinium. Der "Apo-
stel des Nordens" St. Ansgar
starb schwer krank vor 1.150
Jahren, am 3. Februar 865, in
Bremen. Ansgar verkündete den
christlichen Glauben nicht mit
Zwang, sondern mit Geduld,
Respekt und Offenheit. Er nahm
die Menschen und ihre Leben-
sumstände ernst und suchte
das Gespräch mit Herrschern
wie mit einfachen Leuten. Da-
mit lebte er eine Kirche, die
zuhört und den Menschen auf
Augenhöhe begegnet. Er kaufte
Gefangene frei und setzte
sich für die Abschaffung des
Sklavenhandels ein.

So verwundert es nicht, dass
ausgerechnet Ansgar der Na-
mensgeber für den moderns-
ten Kirchenbau in unserer Pfar-
rei ist. In der Kirche sind die
Gläubigen zu einer Versamm-
lung eingeladen, in deren Mit-
te der Altar steht und um die
Kirche schließen sich Räume
an, die zu weiteren Begegnun-
gen einladen. Dieses Bild wird
auch in der Monstranz von St.
Ansgar sichtbar. Um die deut-
liche Mitte kreisen viele, ver-
schieden große Halbedelstei-
ne, jeder wirkt für sich und alle
sind miteinander verbunden.
Ein schönes Bild für Kirche.

Möge Gott Sie und Ihre Lieben
mit seinem Segen begleiten!
Ihre Christiane Kreiß und
Pfarrer Matthias Eggers



Gedanke zum Evangelium



von
Dietlinde
Schulze

*Liebe Geschwister im Glauben!
Zwei Menschen, von denen die Gesellschaft eher wenig Bedeutsames erwartet, sind die wichtigsten Personen in diesem Evangelium. Die Greise Hanna und Simeon begegnen Maria und Josef, die ihren Erstgeborenen, wie es den jüdischen Regeln entspricht, in den Tempel bringen, um ihn Gott zu weihen.*

Zwei tiefgläubige Menschen, wahrscheinlich stark vom Alter gezeichnet, erkennen doch in dem hilfsbedürftigen Säugling mehr - den verheißenen Retter, das Licht, das die Welt schon so lange ersehnt. Sie brechen darüber in Lob und Jubel aus, sie sind im wahrsten Sinne des Wortes „begeistert“. Wie diese Begeisterung wohl bei anderen Tempelbesuchern angekommen ist? Auch in unserer Lebenswelt, bei der Arbeit, in der Familie wird schnell gesagt: „Dafür bist du zu alt.“ oder „Dafür bist du noch zu klein/jung.“

Gott handelt so ganz anders: wieder und wieder erwählt er die Kleinen, die scheinbar Unbedeutenden, die Geringgeschätzten, die Alten, um Großes zu bewirken und IHN zu bezeugen. Kein Mensch ist zu klein, niemand zu alt oder zu schwach dafür, dass ER nicht doch noch Großes mit ihm vollbringen könnte. Also: rechne damit, dass Gott dich braucht, egal ob du jung oder alt, arm oder reich, ein kleines Rädchen oder mächtig bist. Ich schließe mich gerne den Worten des französischen Philosophen und Mathematikers Blaise Pascal (1622--1662) an: Menschen und menschliche Dinge muss man erkennen, um sie zu lieben; Gott und göttliche Dinge muss man lieben, um sie zu erkennen.

4. Sonntag im Jahreskreis

In der Bergpredigt (Mt 5–7) tritt Jesus als der neue Mose auf, der eine neue und „bessere“ Gerechtigkeit verkündet. Die Seligpreisungen der Bergpredigt sind der Form nach Glückwünsche, dem Inhalt nach nennen sie sich Einlassbedingungen zum Gottesreich. Die kürzere Form der Seligpreisungen bei Lukas (6, 20–23) ist vermutlich die ursprüngliche; die Erweiterungen bei Matthäus sind bereits Deutungen des Evangelisten. Die „Armen“ und „Hungrigen“ sind nicht nur eine wirtschaftlich-soziale Gruppe, sondern es sind alle Menschen, die wissen und bejahen, dass sie nichts haben und nichts können, also ganz auf Gott angewiesen sind.

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

Mt 5,1–12a

In jener Zeit,
1 als Jesus die vielen Menschen sah, die ihm folgten, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm.

2 Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach:

3 Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich.

4 Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden.

5 Selig die Sanftmütigen; denn sie werden das Land erben.

6 Selig, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie werden gesättigt werden.

7 Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden.

8 Selig, die rein sind im Herzen; denn sie werden Gott schauen.

9 Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Kinder Gottes genannt werden.

10 Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich.

11 Selig seid ihr, wenn man euch



manfredrichter / Pixabay.com - Lizenz

schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen.

12a Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel.

Erste Lesung

Zef 2, 3; 3, 12–13

2, 3 Sucht den Herrn, all ihr Geknechteten im Land, die ihr nach dem Recht des Herrn lebt! Sucht Gerechtigkeit, sucht Demut! Vielleicht bleibt ihr geborgen am Tag des Zorns des Herrn.

3, 12 Und ich lasse in deiner Mitte übrig ein demütiges und armes Volk. Sie werden Zuflucht suchen beim Namen des Herrn

13 als der Rest von Israel. Sie werden kein Unrecht mehr tun und nicht mehr lügen, in ihrem Mund findet man keine trügerische Rede mehr. Ja, sie gehen friedlich auf die Weide und niemand schreckt sie auf, wenn sie ruhen.

Morgenlob



Gemeinsames Morgenlob

Jeden Tag von Dienstag bis Freitag
7:15-7:45 Uhr

In einer ruhigen Atmosphäre gemeinsam ankommen,
beten und gestärkt in den Tag starten.
Wir sind noch eine kleine Runde - umso schöner, wenn
du dazukommst.

Herzliche Einladung zum
Morgenlob in St. Petrus
Dienstag bis Freitag
um 7.15 Uhr

Game and Connect



Am Freitag, 6. Februar,
15.00 Uhr
Spieelnachmittag für Jung und Alt
im Roncallihaus!

Hl. Messe und Neujahrsempfang St. Ansgar



Der Kirchortsrat von St. Ansgar
lädt Sie
am Samstag, 31.01.,
nach der 18-Uhr-Messe ein,
um gemeinsam mit Ihnen
auf das neue Jahr anzustoßen.

Reinigungskraft gesucht!

St. Joseph, Schöppenstedt



Für das Gemeindehaus in Schöppenstedt suchen wir eine Reinigungskraft, die im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung für vier Stunden in der Woche (pro Stunde 14,36 Euro) die Räume frisch und sauber hält. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich gerne bei Peter Wachsmann, Tel.: 0152 34029035.

Frauenkreis

St. Ansgar



FRAUENKREIS ST. ANSGAR

Der Frauenkreis St. Ansgar trifft
sich am **Mittwoch, den**
04.02.2026 um 15:30 Uhr im
Ministrantenraum des
Gemeindezentrums,
Eingang Elbinger Str. 28

Der Frauenkreis St. Ansgar trifft
sich am Mittwoch, 4. Februar, um
15.30 Uhr im Gemeindezentrum
von St. Ansgar, um gemeinsam die
Planung für das kommende Jahr zu
machen.



Letzte - Hilfe - Kurs

Wie man einem sterbenden Menschen beistehen kann



Das Lebensende und Sterben von Angehörigen, Freunden, Nachbarn macht uns oft hilflos. Uraltet Wissen zum Sterbegeleit ist uns verloren gegangen. Sterbebegleitung ist jedoch keine „Wissenschaft“ für wenige Experten, sondern ein Angebot von Mensch zu Mensch.

In einem vierstündigen Letzte-Hil-

fe-Kurs vermittelt der Hospizverein, was interessierte Bürgerinnen und Bürger für ihnen nahestehende Menschen am Ende des Lebens tun können.

Samstag, 14.02.2026, 10:00-14:00 Uhr, Konferenzzentrum des Klinikums, Neuer Weg 51a, Saal 3. Verbindliche Anmeldung unter letztehilfe@hospizzentrum-wf.de oder telefonisch unter (05331) 71067-0 montags bis freitags in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr.

Gottesdienstordnung vom 31. Januar bis 8. Februar

Sonntagvorabend, 31. Januar

4. Sonntag im Jahreskreis

*Kollekte für die Pfarrei
und den Kirchort*

Samstag, 31. Januar

18.00 **St. Ansgar, HL. Messe**

*f. + Elisabeth Vollmer
mit anssl. Neujahrsempfang*

Sonntag, 1. Februar

9.30 **St. Joseph, HL. Messe**

9.30 **Heilig Kreuz, Wort-Gottes-Feier**

11.00 **St. Petrus, HL. Messe**

f. + Erwin Drosdz

Montag, 2. Februar

Darstellung des Herrn

17.00 **St. Petrus, HL. Messe**

Darstellung des Herrn

Dienstag, 3. Februar

HL. Blasius

10.30 **Seniorenheim Steinhäuser**

Gärten, Gemeindegottesdienst

Mittwoch, 4. Februar

HL. Rabanus Maurus

7.15 **St. Petrus, Morgenlob**

8.45 **St. Petrus, HL. Messe**

mit Austeilung des Blasiussegens

12.00 **St. Petrus, Stille Anbetung**

19.00 **St. Petrus, Begegnung
in der Stille**

Donnerstag, 5. Februar

HL. Agatha

7.15 **St. Petrus, Morgenlob**

9.00 **Friedhof Schinkelstraße,**

HL. Messe

12.00 **St. Petrus, Stille Anbetung**

Freitag, 6. Februar

HL. Paul Miki und Gefährten

7.15 **St. Petrus, Morgenlob**

12.00 **St. Petrus, Stille Anbetung**

17.00 **St. Joseph, Herz-Jesu-Andacht
mit Aussetzung**

17.30 **St. Petrus, Herz-Jesu-Messe**

5. Sonntag im Jahreskreis

Diasporaopfer 1/2026

Samstag, 7. Februar

18.00 **Heilig Kreuz, HL. Messe**

f. + Wilhelm Swoboda

Sonntag, 8. Februar

9.30 **St. Ansgar, HL. Messe**

11.00 **St. Petrus, HL. Messe**

18.00 **St. Joseph, Lobpreis**

anschl. Austeilung des Blasiussegens

Unsere Kirchen

St. Petrus

Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel

St. Ansgar

Waldenburger Straße 1a
38302 Wolfenbüttel

St. Peter und Paul

Dorfstr. 1, 38312 Heiningen

HL. Kreuz

Harzstr. 49, 38312 Dorstadt

St. Joseph

Neue Str. 6, 38170 Schöppenstedt

Lichtmess



Am 2. Februar, genau 40 Tage nach
Weihnachten, feiert die Kirche das
„Fest der Darstellung des Herrn“.
Herzliche Einladung zur Messe
mit Kerzenweihe am Montag,
2. Februar, um 17.00 Uhr
in St. Petrus.

Pfarrbüros

Öffnungszeiten

St. Petrus

Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel

Tel.: 05331/920310

Montag: 9.30 - 12.00 Uhr

Dienstag: 11.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch: 9.30 - 10.15 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

St. Ansgar

Waldenburger Straße 1a

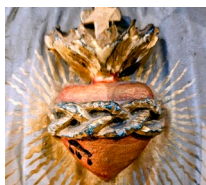
38302 Wolfenbüttel

Tel.: 05331/975110

Dienstag: 11.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Herz-Jesu-Freitag



Am Freitag, 6. Februar,
feiern wir
um 17.30 Uhr
die Herz-Jesu - Messe
in St. Petrus.

Unser Diakonanwärter
Daniel Quigley predigt
zum Thema Aufrichtigkeit.

Musikalischer Lobpreis

„Wenn Hoffnung uns trägt“
–
Ein Gottesdienst der Zuversicht

Ein begeisterndes
Fest für

alle Altersgruppen
Interessierte
Skeptiker

Liturgische Leitung:
Uta Maria Pfeiffer

Wann: So., 08. Februar; 18 Uhr
Wo: St. Joseph, Schöppenstedt



Am 8. Februar um 18.00 Uhr
in St. Joseph, Schöppenstedt

Impressum

Herausgeber:

Katholische Pfarrei St. Petrus,
Wolfenbüttel

Redaktion: Siegrun Bleschke, An-
gelika Heldt und Christiane Kreiß

Verantwortlich: Christiane Kreiß

Auflage: 450 Exemplare

www.kath-kirche-wolfenbuettel.de